**Reg. Rat Anton S a l e s n y**

 **Koordinator der Europatagungen**

 **der Päd. Hochschule Niederösterreich**

 **Schaumanngasse 70 / 4 / 8 Es gilt das gesprochene Wort !**

 **A - 2000 Stockerau bei Wien**

 **-------------------------------------------------**

 **Tel.: 0043 / 2266 / 65916**

 **E-Mail:** Anton.Salesny@gmx.net

**LAUDATIO zur Verleihung des Dankesdekretes an den**

**ehemaligen Abgeordneten zum österreichischen Nationalrat und**

**Generalsekretär des Europarates Herrn Dr. Walter SCHWIMMER**

**unter den Auspizien des Herrn Nationalratspräsidenten**

**Dr. Wolfgang SOBOTKA**

**am 24.Oktober 2018 um 12.00 Uhr im Parlament**

**--------------------------------------------------------------------------------------------------------------**

**Sehr geehrter Herr Nationalratspräsident Mag. Sobotka !**

**Sehr geehrter Herr Generalsekretär des Europarates a. D. Dr. Schwimmer !**

**Sehr geehrter Herr Vizepräsident der “Parlamentarischen Versammlung**

**des Europarates“ Abgeordneter zum Nationalrat Amon MA !**

**Sehr geehrter Herr Parlamentsdirektor Dr. Dossi !**

**Sehr geehrte Ehrengäste !**

**Sehr geehrte Damen und Herren !**

Vorerst darf ich Ihnen, sehr geehrter Herr Nationalratspräsident und Ihrem gesamten Team – Frau Mag. Iris LECHNER, Frau Anna POLZ, der Parlamentskorrespondenz und dem Fotodienst des Parlaments – ganz herzlich danken für die Ermöglichung unserer heutigen Begegnung und ich betrachte es als eine besondere Fügung, dass wir hier im österreichischen Parlament zusammentreffen an jenem Ort, wo in den Apriltagen des **Jahres 1974 die Europaseminare** gegründet wurden.

Unsere Begegnung - unter den Auspizien des Herrn Nationalratspräsidenten - im Rahmen der „Pädagogischen Hochschule Niederösterreichs“ ist der **Ausfluss der 14. Europatagung** im Vorfeld

**des Europatages 2018 (9.5.2018)**

 **und der österreichischen EU – Ratspräsidentschaft,**

welche am 12. April dieses Jahres im „Haus der EU“, dem Bundeskanzleramt und im Plenum des Nationalrates stattfand und über **130 Pädagogen** der „Politischen Bildung“ aus NÖ. zusammenführte.

Seit 1974 - also über 44 Jahre - versuche ich mit Verbündeten diese **Europa-tagungen** im Parlament im Sinne des **Grundsatzerlasses zur** **„Politischen Bildung“** des Unterrichtsministeriums vom 21. August 1978 zu gestalten um einen Beitrag für die Vermittlung von Wissen, Kenntnissen und Kompetenzen über das Zusammenleben in unserem Staate und in Europa zu erreichen, wobei ca. 2.850 Pädagogen aus ganz Österreich in all diesen Jahren an den Europatagungen teilnahmen.

Im Rahmen der **Europatagung im April dieses Jahres** wurde dafür gesorgt, dass in der BEGEGNUNG der Pädagogen mit Mitgliedern des Europäischen Parlaments und Amtsträgern unserer Republik Informationen aus erster Hand zu allen relevanten Themen der österreichischen und europäischen Politik vermittelt werden konnten.

In diesem Zusammenhang darf ich Herrn Parlamentsdirektor **Dr. Harald DOSSI,** welcher schützend die Hände über die 14. Europatagung hielt, ganz herzlich danken für all seine Unterstützung.

Heute haben wir uns hier zusammengefunden um einer **Persönlichkeit - stellvertretend** für die vielen engagierten **Förderern in den letzten Jahrzehnten** zu danken - , welche sich ehrenamtlich in den Dienst der europäischen Bildungs- und Informationsarbeit zum Wohle der „Politischen Bildung“ gestellt hat.

Herrn Vizekanzler a. D. **Dr. Michael SPINDELEGGER** und der ehemaligen Frau Unterrichtsministerin **Dr. Hilde HAWLICEK** durften wir bereits im Rahmen der Europatagung im April hier im Hause für eine jahrzehntelange Förderung der „Politischen Bildung“ in ähnlicher Form unseren Dank aussprechen.

Gedenken darf ich in dieser Stunde auch der großen Förderer der Europatagungen hier im Parlament: Des ehemaligen Präsidenten des Europarates und Abgeordneten **Dr. h. c.** **Peter SCHIEDER -** dessen Sohn **Mag. Andreas SCHIEDER** ich hier in unserer Mitte herzlich begrüßen darf - und des ehemaligen Außenministers und Vizekanzlers **Dr. Alois** **MOCK.**

Herrn **Dr. Walter SCHWIMMER** danken wir heute mit der Übergabe eines **DANKESDEKRETES für seine Förderung der „Politischen Bildung“** an Österreichs Schulen, welche besonders während seiner Amtszeit als Generalsekretär des Europarates in den Jahren von 1999 bis 2004 und in den Jahren danach als oftmaliger Referent der Europatagungen im Parlament zur Geltung kam.

**Dr. Schwimmer** war von 1971 bis 1999 Mitglied des österreichischen Nationalrates und ab 1991 Mitglied der österreichischen Delegation zur „Parlamentarischen Versammlung“ des Europarates. In Strasbourg wirkte er als Vorsitzender der Europäischen Volkspartei, Vizepräsident der Parlamentarischen Versammlung, stellvertretender Vorsitzender des Rechts- und Menschenrechtsausschusses, Vorsitzender des Unterausschusses für internationale Wirtschaftsbeziehungen sowie als Berichterstatterfür den Beitritt unseres Nachbarstaates der Slowakei als 31. Mitgliedsland des Europarates am 30. Juni 1993.

Im Juni 1999 wählte ihn die Parlamentarische Versammlung des Europarates als Nachfolger des Schweden **Dr. Daniel TARSCHYS** zum Generalsekretär des Europarats für eine Amtsperiode von 5 Jahren.

Lassen Sie mich, sehr geehrte Damen und Herren, in dieser Stunde des DANKES auch um künftige Verbündete der „Politischen Bildung“ werben.

Solche Projekte der „Politischen Bildung“ kann man nur gestalten, wenn man weis, dass in den verschiedensten Bereichen unseres Staates wohlwollende Förderer die „Politischen Bildung“ unterstützen.

An der Wiege dieser **Europaseminare im Parlament** standen mir im Jahre 1974 Nationalratspräsident **Anton BENYA**, der spätere Nationalratspräsident bzw. spätere Bundespräsident **Dr. Heinz FISCHER** und einer der größten Förderer dieses Projektes der ehemalige Außenminister und Bundespräsident von 1974 bis 1986 **Dr. Rudolf KIRCHSCHLÄGER** zur Seite.

Mit der Hilfe der Entscheidungsträger im Parlament, in der Präsidentschaftskanzlei, im Bundeskanzleramt, im Außenministerium und in der „österreichischen Delegation zur Parlamentarischen Versammlung des Europarates“ ist dieses Projekt der „Europatagungen im Parlament“ für die Pädagogen Österreichs zum Erfolg geworden.

Wesentliche Verbündete kamen aus dem Landesschulrat für Niederösterreich, dem Unterrichtsministerium und den Vorgängerinstitutionen der Lehrerfortbildung in der Form des „Berufspädagogischen Institutes des Bundes in Wien“ (Herrn Direktor Hofrat **Dr.** **Gerold HECKLE**), dem „Berufspädagogischen Institut des Bundes für NÖ.“ und gegenwärtig von der „Pädagogischen Hochschule Niederösterreichs“. Lassen Sie mich besonders Frau **Prof. Birgit LENAUER** für ihre engagierte Unterstützung im Bereich des Internetauftritts der Hochschule ganz herzlich danken, denn damit werden unser Bemühungen auch europaweit einer größeren europäischen Öffentlichkeit vermittelt.

Meine, sehr geehrten Damen und Herren, bitte prüfen Sie und überlegen Sie, welchen Beitrag auch Sie zur Förderung und Unterstützung der „Politischen Bildung“ für die österreichischen Pädagogen leisten könnten.

Sie können versichert sein, dass Sie dadurch einen wesentlichen Beitrag zur Kompetenz der Pädagogen und der österreichischen Schüler leisten.

Im Vorfeld der „Wahlen zum Europäischen Parlament“ im Jahre 2019 würde ich gerne für die 15. Europatagungen - bei der wir den 3.000-sten Pädagogen erwarten - um Ihre wohlwollende Unterstützung bitten.

Danke Ihnen allen für Ihr Kommen verbunden mit den besten Wünschen für Ihr Wirken in den verschiedensten Bereichen unserer Republik. Dir, sehr geehrter Herr Generalsekretär a. D., nochmals alles Gute zu Deiner Auszeichnung !